



■ US-Börsen

Die US-Börsen dürften nach deutlichen Kursgewinnen am Vortag etwas schwächer in den letzten Handelstag der Woche starten. Dies zeigen die vorbörslichen Indikationen. Im Fokus steht weiter die US-Berichtssaison. Um 14.30 Uhr wurden zudem wichtige Konjunkturdaten veröffentlicht.

■ Konjunktur

Die PCE-Kerninflationsrate ist in den USA im Dezember um 0,3 Prozent gestiegen und traf damit die Prognose der Experten. Im November war ein Anstieg um 0,20 Prozent zu verzeichnen gewesen. Auf Jahressicht sank die Rate von 4,7 Prozent im November auf 4,4 Prozent im Dezember. Auch dies war von den Volkswirten so erwartet worden. Die US-Konsumausgaben sind im Dezember um 0,20 Prozent gesunken. Im Vormonat lag der Rückgang bei 0,1 Prozent. Volkswirte hatten auch für den Dezember mit einem Rückgang von 0,10 Prozent gerechnet. Nach einem Anstieg von 0,3 Prozent im November sind die persönlichen US-Einkommen im Dezember um 0,2 Prozent gestiegen. Die Prognose lag ebenfalls bei einem Plus von 0,2 Prozent.

■ Unternehmen

Eine schwächelnde Nachfrage nach PC-Hardware und ein rückläufiges Server-Geschäft haben beim Chipkonzern Intel im vierten Quartal zu einem Umsatz- und Gewinneinbruch geführt. Der Umsatz sank gegenüber dem Vorjahresquartal um 32 Prozent auf 14,0 Milliarden Dollar. Der Gewinn je Aktie brach von 1,15 Dollar auf 0,10 Dollar ein. Die Erwartungen der Analysten wurden deutlich verfehlt. Der US-Energieriese Chevron hat im vierten Quartal einen Umsatz von 55,0 Milliarden Dollar erreicht und damit die Markterwartungen von 53,83 Milliarden Dollar geschlagen. Das Ergebnis je Aktie verfehlte mit 4,09 Dollar hingegen die Analystenprognose von 4,42 Dollar.

■ Wertentwicklung ausgewählter Aktien

Aktie	Kursveränderung	Ereignis
Intel	-9,11 % auf \$27,35	Quartalszahlen

Performanceangaben beziehen sich auf in den USA notierte Aktien. Quelle: Bloomberg. Stand: 27.01.2023 15:10 Uhr

■ US-Termine

Termin	Uhrzeit (DE)	Bedeutung
Konsumklima Uni Michigan Januar (endgültig)	16:00	Mittel
Schwebende Hausverkäufe Dezember	16:00	Mittel
Commitments of Traders (COT) Report	21:30	Gering

■ Quartalszahlen des Tages

Ausgewählte Quartalszahlen
American Express, Chevron, Colgate-Palmolive

■ Kennen Sie schon unsere anderen dailys?



[daily US](#)



[daily FX](#)



[daily AKTIEN](#)



[daily EDELMETALL](#)



[daily DAX®](#)



[daily ÖL](#)

Rückblick:

Der Dow Jones erreichte gestern sauber die Zielzone 33.900 bis 33.935 Punkte und verlor anschließend 285 Punkte. Die Bullen fingen den Index aber einmal mehr auf und bewirkten zum Handelsende neue Hochs.

Charttechnischer Ausblick:

Der Index muss sich nun über 33.935/33.900 Punkte etablieren, damit weitere Gewinne möglich werden. 34.018 und 34.148 Punkte wären Etappenziele auf dem Weg gen Norden. Erleidet der Index dagegen einen Schwächeanfall, fällt er bis rund 33.800 Punkte und 33.634 Punkte erst einmal weich. Darunter drohen dagegen deutlichere Abgaben.

Intraday Widerstände: 33.900 + 33.935 + 34.018 + 34.148 + 34.293

Intraday Unterstützungen: 33.792 + 33.634 + 33.437 + 33.388 + 33.227 + 32.950



Entwicklungen in der Vergangenheit sind kein Hinweis für künftige Erträge und der Wert einer Investition in ein Finanzinstrument kann sowohl fallen als auch steigen. Investoren erlangen möglicherweise nicht ihren ursprünglich investierten Betrag zurück. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass sich die dargestellte Wertentwicklung auf eine simulierte frühere Wertentwicklung des Dow Jones Index beziehen und dass die frühere ebenso wie die simulierte Wertentwicklung kein verlässlicher Indikator für künftige Ergebnisse ist.

Rückblick:

Der Nasdaq näherte sich dem Zielbereich gestern zunächst bis auf wenige Punkte, ehe eine Verkaufswelle einsetzte. Nach gut einer Stunde war der Spuk aber schon wieder vorbei und der Index arbeitete sich weiter in den Widerstandsbereich 12.025/12.166 Punkte vor.

Charttechnischer Ausblick:

12.025 bis 12.166 Punkten bilden weiterhin eine massive Widerstandszone. Dort dürften die Weichen für die weitere mittelfristige Ausrichtung gestellt werden. Auf der Unterseite ist der Index nun bereits bei 11.941 bis 11.919 Punkten unterstützt. Darunter könnte er bis auf 11.800 Punkte korrigieren, ehe um 11.700 Punkte auch der EMA50 Stunde ins Spiel kommen würde.

Intraday Widerstände: 12.025 + 12.166

Intraday Unterstützungen: 11.941 + 11.919 + 11.864 + 11.800 + 11.708 + 11.690 + 11.617 + 11.590



Entwicklungen in der Vergangenheit sind kein Hinweis für künftige Erträge und der Wert einer Investition in ein Finanzinstrument kann sowohl fallen als auch steigen. Investoren erlangen möglicherweise nicht ihren ursprünglich investierten Betrag zurück. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass sich die dargestellte Wertentwicklung auf eine simulierte frühere Wertentwicklung des Nasdaq 100 beziehen und dass die frühere ebenso wie die simulierte Wertentwicklung kein verlässlicher Indikator für künftige Ergebnisse ist.

Rückblick:

Der S&P 500 ließ gestern ebenfalls keine Wünsche offen. Der Index erreichte die Hürde bei 4.054 Punkten bis auf einen Punkt, ehe eine klare Reaktion zur Unterseite erfolgte. Ausgehend vom Support bei 4.015 Punkten zog der Index anschließend wieder an.

Charttechnischer Ausblick:

Etabliert sich der S&P 500 auch über 4.054 Punkten, wartet bei 4.100 Punkten eine Hürde, die es in sich hat und ähnlich wie die Zone im Nasdaq 100 über den weiteren mittelfristigen Verlauf entscheiden dürfte. Rücksetzer im S&P 500 treffen dagegen bei 4.015 und 4.001 Punkten auf Unterstützungen. Weitere Supports findet der Index bei 3.975 und 3.950 Punkten vor.

Intraday Widerstände: 4.062 + 4.100

Intraday Unterstützungen: 4.015 + 4.001 + 3.975 + 3.950 + 3.929 + 3.918 + 3.906



Entwicklungen in der Vergangenheit sind kein Hinweis für künftige Erträge und der Wert einer Investition in ein Finanzinstrument kann sowohl fallen als auch steigen. Investoren erlangen möglicherweise nicht ihren ursprünglich investierten Betrag zurück. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass sich die dargestellte Wertentwicklung auf eine simulierte frühere Wertentwicklung des Nasdaq 100 beziehen und dass die frühere ebenso wie die simulierte Wertentwicklung kein verlässlicher Indikator für künftige Ergebnisse ist.

Wichtige rechtliche Hinweise – bitte lesen. Dieser Newsletter von BNP Paribas S.A. – Niederlassung Deutschland ist eine Produktinformation und Werbe- bzw. Marketingmitteilung, die sich an private und professionelle Kunden in Deutschland und Österreich richtet, wie definiert in § 67 deutsches Wertpapierhandelsgesetz (WpHG) und § 1 Z 35 und 36 österreichisches Wertpapieraufsichtsgesetz 2018 (WAG 2018). Er stellt weder ein Angebot noch eine Beratung, Empfehlung oder Aufforderung zum Kauf, Verkauf oder Halten irgendeiner Finanzanlage dar. Ferner handelt es sich nicht um eine Aufforderung, ein solches Angebot zu stellen. Insbesondere stellt dieser Newsletter keine Anlageberatung bzw. Anlageempfehlung dar, weil er die persönlichen Verhältnisse des jeweiligen Anlegers nicht berücksichtigt.

Es handelt sich um eine Werbe- bzw. Marketingmitteilung, die weder den gesetzlichen Anforderungen zur Gewährleistung der Unvoreingenommenheit bzw. der Förderung der Unabhängigkeit von Finanzanalysen noch dem Verbot des Handels im Anschluss an die Verbreitung von Finanzanalysen unterliegt. Der Erwerb von hierin beschriebenen Finanzinstrumenten bzw. Wertpapieren erfolgt ausschließlich auf Basis der im jeweiligen Prospekt nebst etwaigen Nachträgen und den endgültigen Angebotsbedingungen enthaltenen Informationen. Diese Dokumente können in elektronischer Form unter www.derivate.bnpparibas.com unter Eingabe der jeweiligen Wertpapierkennnummer (WKN oder ISIN) des Produkts bzw. der jeweilige Basisprospekt unter www.derivate.bnpparibas.com/service/basisprospekte abgerufen werden. Ebenso erhalten Sie diese Dokumente in deutscher oder englischer Sprache in elektronischer Form per Mail von derivate@bnpparibas.com bzw. in Papierform kostenfrei in Deutschland von BNP Paribas Emissions- und Handelsgesellschaft mbH Frankfurt am Main, Senckenberganlage 19, 60327 Frankfurt am Main.

Diese Werbe- bzw. Marketingmitteilung ersetzt keine persönliche Beratung. BNP Paribas S.A. rät dringend, vor jeder Anlageentscheidung eine persönliche Beratung in Anspruch zu nehmen. Um potenzielle Risiken und Chancen der Entscheidung, in das Wertpapier zu investieren, vollends zu verstehen wird ausdrücklich empfohlen, den jeweiligen Prospekt nebst etwaigen Nachträgen, die jeweiligen endgültigen Angebotsbedingungen sowie das jeweilige Basisinformationsblatt (KID) gut durchzulesen, bevor Anleger eine Anlageentscheidung treffen. BNP Paribas S.A. (samt Zweigniederlassungen) ist kein Steuerberater und prüft nicht, ob eine Anlageentscheidung für den Kunden steuerlich günstig ist. Die steuerliche Behandlung hängt von den persönlichen Verhältnissen des Kunden ab und kann künftig Änderungen unterworfen sein. Kurse bzw. der Wert eines Finanzinstruments können steigen und fallen.

Basisinformationsblatt: Für die hierin beschriebenen Wertpapiere steht ein Basisinformationsblatt (KID) zur Verfügung. Dieses erhalten Sie in deutscher oder englischer Sprache kostenfrei in Deutschland von BNP Paribas Emissions- und Handelsgesellschaft mbH Frankfurt am Main, Senckenberganlage 19, 60325 Frankfurt am Main sowie unter www.derivate.bnpparibas.com unter Eingabe der Wertpapierkennnummer (WKN oder ISIN) des Wertpapiers.

Warnhinweis: Sie sind im Begriff, ein Produkt zu erwerben, das nicht einfach ist und schwer zu verstehen sein kann.

Hinweis auf bestehende Interessenkonflikte zu den besprochenen Wertpapieren/Basiswerten bzw. Produkten, die auf diesen Wertpapieren/Basiswerten basieren: Als Universalbank kann BNP Paribas S.A., ein mit ihr verbundenes Unternehmen oder eine andere Gesellschaft der BNP Paribas Gruppe mit Emittenten von in dem Newsletter genannten Wertpapieren/Basiswerten in einer umfassenden Geschäftsbeziehung stehen (zum Beispiel Dienstleistungen im Investmentbanking oder Kreditgeschäfte). Sie kann hierbei in Besitz von Erkenntnissen oder Informationen gelangen, die in dieser Werbe- bzw. Marketingmitteilung nicht berücksichtigt sind. BNP Paribas S.A., ein mit ihr verbundenes Unternehmen oder eine andere Gesellschaft der BNP Paribas Gruppe oder auch Kunden von BNP Paribas S.A. können auf eigene Rechnung Geschäfte in oder mit Bezug auf die indieser Werbemitteilung angesprochenen Wertpapiere/Basiswerte getätigt haben oder als Marketmaker für diese agieren. Diese Geschäfte (zum Beispiel das Eingehen eigener Positionen in Form von Hedge-Geschäften) können sich nachteilig auf den Marktpreis, Kurs, Index oder andere Faktoren der jeweiligen genannten Produkte und damit auch auf den Wert der jeweiligen genannten Produkte auswirken. BNP Paribas S.A. unterhält interne organisatorische, administrative und regulative Vorkehrungen zur Prävention und Behandlung von Interessenkonflikten.

Wichtige Information für US-Personen: Die hierin beschriebenen Produkte und Leistungen sind nicht an US Personen gerichtet. Dieser Newsletter darf nicht in die USA eingeführt oder gesandt oder in den USA oder an US-Personen verteilt werden.

Emittentenrisiko: Die in diesem Newsletter beschriebenen Wertpapiere werden von BNP Paribas Emissions- und Handelsgesellschaft mbH Frankfurt am Main emittiert und von der BNP Paribas S.A. garantiert. Als Inhaberschuldverschreibungen unterliegen die von BNP Paribas Emissions- und Handelsgesellschaft mbH Frankfurt am Main emittierten und von der BNP Paribas S.A. garantierten Wertpapiere keiner Einlagensicherung. Der Anleger trägt daher mit Erwerb des Wertpapiers das Ausfallrisiko der Emittentin sowie der Garantin. Angaben zum maßgeblichen Rating von BNP Paribas S.A. sind unter www.derivate.bnpparibas.com erhältlich. Ein Totalverlust des vom Anleger eingesetzten Kapitals ist möglich.

Marken: S&P 500® ist ein eingetragenes Warenzeichen der McGraw-Hill Companies, Inc. Nasdaq 100® ist eine eingetragene Marke von The Nasdaq Stock Market, Inc. NYSE Arca Gold Bugs Index ist Eigentum der NYSE Euronext. Das vorliegende Dokument wurde von der BNP Paribas S.A. Niederlassung Deutschland erstellt, eine Niederlassung der BNP Paribas S.A. mit Hauptsitz in Paris, Frankreich. BNP Paribas S.A. Niederlassung Deutschland, Senckenberganlage 19, 60325 Frankfurt am Main wird von der Europäischen Zentralbank (EZB) und der Autorité de Contrôle Prudentiel et de Résolution (ACPR) beaufsichtigt, ist von der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin) zugelassen und ist Gegenstand beschränkter Regulierung durch die BaFin. BNP Paribas S.A. ist von der EZB und der ACPR zugelassen und wird von der Autorité des Marchés Financiers in Frankreich beaufsichtigt. BNP Paribas S.A. ist als Gesellschaft mit beschränkter Haftung in Frankreich eingetragen. Sitz: 16 Boulevard des Italiens, 75009 Paris, France. www.bnpparibas.com.

© 2023 BNP Paribas. Alle Rechte vorbehalten. Wiedergabe oder Vervielfältigung des Inhalts dieses Newsletters oder von Teilen davon in jeglicher Form ohne unsere vorherige Einwilligung sind untersagt.